

## **Vorgehensweise Lagerplanung / erforderliche Daten (Checkliste)**

- A Entwurfsplanung
- B Detailplanung
- C Ausschreibung
- D Angebotsauswertung, Mitwirkung bei der Vergabe
- E Projektsteuerung und Abnahme der Gewerke

### **Phase A: Entwurfsplanung**

Im Rahmen der Entwurfsplanung werden die möglichen Lösungsansätze systematisch gegenübergestellt und bewertet. Hierbei werden Logistik-, Bau- und EDV-Aspekte gleichermaßen berücksichtigt, um kostengünstige, machbare Lösungen zu identifizieren.

Für die gemeinsam verabschiedete Lösung werden die organisatorische Besonderheiten sowie die Kostenschätzung schriftlich, das Layout, die Ansichten und die vorgesehene Einrichtung mittels CAD dokumentiert.

Sämtliche Grundsatzentscheidungen, das Layout und der Kostenrahmen stehen nach Abschluß dieser Projektphase fest. Der hiermit verbundene Zeitaufwand ist gut überschaubar und kann vorab verbindlich kalkuliert werden.

---

## 0. Aufgabenstellung

- Zielsetzung
- Erfassung der Vorgaben, Restriktionen und Branchenbesonderheiten
- Hallen-, Einrichtungs-, Lagepläne

## 1. Bestandsdaten: welche und wieviel Plätze benötigen wir?

- Lagerplatzbedarf, differenziert nach Lagerarten, Produktgruppen, Gefahrstoffklassen, Höhen-/Gewichtsklassen etc: (Palettenregalplätze, Blocklagerplätze, Fachbodenregalplätze etc.)
- Maße pro Lagerplatz (Lagereinheit) und Lagerart:
  - L x B x H
  - max. Gewicht
  - Stapelbarkeit
- Anzahl Lagereinheiten pro Lagerart, und ggf. pro Produktgruppe
- Anzahl Artikel im Bestand und pro Lagerart, und ggf. pro Produktgruppe
- Bestand pro Artikel
- Saisonverlauf, Jahresprofil

→ Ggf.: Vorentscheidung Vorratslagerbereiche

## 2. Festlegung der erforderlichen Funktionsbereiche:

- WE, WA, Kommissionierung, Sortimentsbildung, Vorratslager, Büros, ..
- Arbeitszeiten und Schichtmodelle pro Funktionsbereich

## 3. Erhebung und Auswertung der Bewegungsdaten (max./durchschn.)

- Wareneingang: eingesetzter Fuhrpark bzw. Verkehrsträger
    - Anlieferungen pro Monat pro Verkehrsart
    - Anzahl Sendungen pro Monat und Verkehrsart
    - Anzahl Positionen (Lieferscheinzeilen) pro Monat und Verkehrsart
    - Anzahl Transporteinheiten (Paletten, Pakete, ...) pro Monat und Verkehrsart
  - Warenausgang: eingesetzter Fuhrpark bzw. Verkehrsträger
    - Auslieferungen pro Mon. pro Verkehrsart
    - Anzahl Sendungen pro Monat und Verkehrsart
    - Anzahl Positionen (Lieferscheinzeilen) pro Monat und Verkehrsart
    - Anzahl Transporteinheiten (Paletten, Pakete, ...) pro Monat und Verkehrsart
  - Auftragsstrukturkennzahlen
    - Anzahl Artikel im Verkauf
    - Anzahl Aufträge pro Zeitraum
    - Pos. / Auftrag
    - Stück / Pos
  - Saisonverlauf, Jahresprofil (WE, WA)
  - Tagesprofil (WE, WA)
-

#### **4. Lagersystemauswahl**

- Festlegungen pro Funktionsbereich:
  - Vorratslager: Regaltechnik + Flurförderzeuge oder RBG
  - Kommissionierlager: Kommissionier- + Versandorganisation; Technikeinsatz
  - etc.
- Erstellung des Materialflussdiagrammes
- Optimierung einzelner Prozesse
- Gesamtlayouterstellung, Schnitte, ggf. Simulation des Systems

#### **5. Gesamtkalkulation:**

- Schätzung der Investitionskosten und Betriebskosten p.a.
- Quotierung (i.d.R. bei Outsourcingkalkulationen)

Ob sämtliche der oben aufgelisteten Daten für die Entwurfsplanung zwingend erforderlich sind, ist im Einzelfall abzuwägen. Sinnvollerweise werden vorrangig bestehende Aufzeichnungen genutzt und interpretiert.

---